

Berufsbezeichnung

Fertigungsmechaniker

(nach § 4 Berufsbildungsgesetz)

Einsatzmöglichkeiten

Montage und Fertigung von industriellen Serienerzeugnissen z. B. Maschinen, Apparate oder Kraftfahrzeuge

Dauer der Ausbildung

36 Monate

Voraussetzungen:

Abschluss Förderschule / Hauptschule / Realschule; Hauptschulabschluss

Praktikum

2 x 8 Wochen in ausgewählten Praktikumsbetrieben

Prüfende Stelle

Industrie- und Handelskammer

Qualifizierungsmöglichkeiten

Technik-Lehrgänge
Ausbilder
Industriemeister
Staatlich geprüfter Techniker



Die Zuweisung der Teilnehmer erfolgt über die Abteilung REHA bei der Agentur für Arbeit Nordhausen oder über andere Reha-Träger der Unfall- und Rentenkassen



Ausbildungsinhalte

Gesamte Ausbildungszeit

- Arbeitssicherheit, Umweltschutz
- rationeller Energieeinsatz
- arbeits- und sozialrechtliche Regelungen

Berufliche Grundbildung

- Lesen, Anwenden und Erstellen von technischen Unterlagen
- Zuordnen und Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen
- Planen und Steuern von Arbeits- und Bewegungsabläufen
- Warten von Betriebsmitteln
- Prüfen, Anreißen und Kennzeichnen
- Ausrichten und Spannen von Werkzeugen und Werkstücken
- manuelles und maschinelles Spannen
- Trennen, Umformen, Fügen

Fachspezifische Ausbildung

- technische Kommunikation
- Montieren von Bauteilen und -gruppen
- Arbeitsorganisation
- Mitwirken im Fertigungsprozess und Sichern von Materialflüssen
- Überwachen und Sichern des Materialflusses
- Qualitätsbewusstes Handeln
- Montieren, Anschließen und Prüfen von Funktionen an Baugruppen oder kompletten Produkten
- Instandhalten von Betriebsmitteln und Teilsystemen
- Prüfen und Einstellen von Baugruppen oder kompletten Produkten

Sondershäuser Bildungsverein e.V.

Am Kalkhügel 16
99706 Sondershausen

☎ 03632 5438-0